

# Jahresbericht

1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

## Ampega BasisPlus Rentenfonds

OGAW-Sondervermögen

**ampega.**

Talanx Investment Group



# Jahresbericht

## Tätigkeitsbericht

### Anlageziel

Anlageziel des **Ampega BasisPlus Rentenfonds** ist ein konstanter positiver Ertrag. Anhand eines quantitativen Modells werden stabile Adressen, kurze Durationen und Emissionen mit einer hohen relativen Attraktivität bevorzugt. Dank des defensiven Charakters der Investitionsstrategie soll in volatilen Marktphasen der Drawdown minimiert und über eine 12-Monatsperiode ein negativer Ertrag vermieden werden.

### Anlagestrategie

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im "Anhang gemäß Offenlegungsverordnung" enthalten.

Der Ampega BasisPlus Rentenfonds investiert im Wesentlichen in Euro denominierte Senior Anleihen von Industrieunternehmen und Financials. Darüber hinaus können – insbesondere aus Liquiditätsgesichtspunkten – auch Staatsanleihen und andere Anleihen des öffentlichen Sektors sowie sog. Covered Bonds (besicherte Anleihen) erworben werden. Die Anleihenselektion erfolgt systematisch und wird auf Basis eines von der Ampega entwickelten quantitativen Bewertungsansatzes gesteuert. In diesem Factor Investing Modell werden die Faktoren Value, Momentum und Low Risk für Credits angewandt. Im Kern des quantitativen Ansatzes steht ein Bewertungsmodell, welches defensive Emissionen vorselektiert und in die Bonds investiert, die nach dem Ampega Factor Investing Modell, die höchste Attraktivität aufweisen. Der Fonds vereint einen angewandten akademischen Ansatz, basierend auf quantitativen Modellen, mit dem etablierten fundamentalen Ampega Bottom-Up-Investmentprozess.

Während des Berichtszeitraums traten Inflationssorgen zunehmend in den Hintergrund, was zu einer wachsenden Erwartung von Zinssenkungen führte. Die Renditen zehnjähriger Bundesanleihen sanken von etwa 2,9 % zu Beginn des Zeitraums auf etwa 2,1 % am Ende. Zudem verringerten sich die Spread-Risiken, was die Rentenmärkte zusätzlich unterstützte. Der Ampega BasisPlus Rentenfonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Performance, die auf den Kuponantrag, die sinkenden Zinsen sowie die engeren Spreads zurückzuführen ist.

So wurde eine Wertentwicklung von 9,72 % für die Anteilklasse P (a) und von 9,89 % für die Anteilklasse I (a) erwirtschaftet. Die Volatilität lag bei 3,10 % für die Anteilklasse P (a) und 3,10 % für die Anteilklasse I (a).

### Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

#### Marktpreisrisiken

Die wesentlichen Risiken des Renten-Sondervermögens sind Adressenausfallrisiken, Zinsänderungs- und Spreadrisiken. In Abhängigkeit von der Marktsituation kann das Sondervermögen zusätzlich Liquiditätsrisiken ausgesetzt sein.

#### Währungsrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Euro-Anleihen. Daher ist das Sondervermögen keinen nennenswerten Währungsrisiken ausgesetzt.

#### Zinsänderungsrisiken

Aufgrund der Anlage in Anleihen ist das Sondervermögen Zinsänderungs- und Spreadrisiken ausgesetzt. Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert in Anleihen verschiedener Emittenten aus unterschiedlichen Ländern investiert. Diese Vorgehensweise dient der Steuerung und Reduzierung der Spreadrisiken. Das Zinsänderungsrisiko wird durch eine aktive Durationspositionierung anhand des Ampega-Durationsprozesses gesteuert.

### Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. Weitere Risiken ergeben sich durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

### Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmangement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Sondervermögen. Zum Berichtszeitpunkt liegen keine Indikationen vor, die auf eine begrenzte Liquidität hindeuten. Dennoch kann aufgrund des Anlagefokus in Unternehmensanleihen eine Verschlechterung der Liquiditätssituation des Sondervermögens in Marktkrisen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

### Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

### Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffen-

hersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

### Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

### Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds investiert im Wesentlichen in EUR denominierte Senior Anleihen von Industrieunternehmen und Financials. Darüber hinaus können – insbesondere aus Liquiditätsgesichtspunkten – auch Staatsanleihen und andere Anleihen des öffentlichen Sektors sowie sog. Covered Bonds (besicherte Anleihen) erworben werden. Die Anleihenselektion erfolgt systematisch und wird auf Basis eines von der Ampega entwickelten quantitativen Bewertungsansatzes gesteuert. In diesem Factor Investing Modell werden die Faktoren Value, Momentum und Low Risk für Credits angewandt. Im Kern des quantitativen Ansatzes steht ein Bewertungsmodell, welches defensive Emissionen vorselektiert und in die Bonds investiert, die nach dem Ampega Factor Investing Modell, die höchste Attraktivität ausweisen. Der Fonds vereint einen angewandten akademischen Ansatz, basierend auf quantitativen Modellen, mit dem etablierten fundamentalen Ampega Bottom-Up-Investmentprozess.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines“ beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

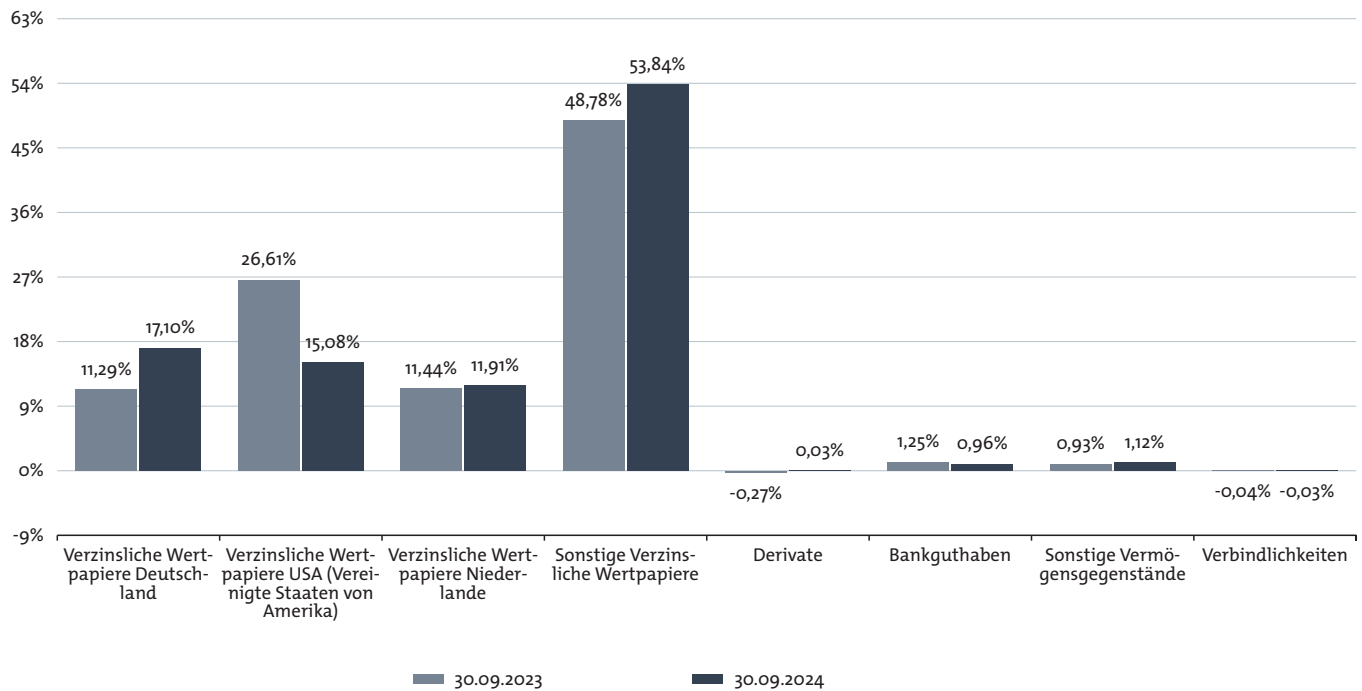
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

## Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Rentenpapieren erzielt.

### Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Vermögensgegenstände</b>		
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>	<b>82.161.970,00</b>	<b>97,93</b>
Australien	4.382.054,00	5,22
Belgien	1.459.514,00	1,74
Deutschland	14.347.649,00	17,10
Dänemark	639.918,00	0,76
Frankreich	7.744.090,00	9,23
Großbritannien	3.120.061,00	3,72
Irland	2.124.920,00	2,53
Italien	6.345.485,00	7,56
Kanada	4.306.176,00	5,13
Luxemburg	1.512.056,00	1,80
Neuseeland	1.208.446,00	1,44
Niederlande	9.996.013,00	11,91
Schweden	3.342.303,00	3,98
Schweiz	1.603.464,00	1,91
Slowakei	1.027.450,00	1,22
Spanien	3.007.601,00	3,58
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	12.649.475,00	15,08
Österreich	3.345.295,00	3,99
<b>Derivate</b>	<b>27.620,00</b>	<b>0,03</b>
Zins-Derivate	27.620,00	0,03
<b>Bankguthaben</b>	<b>802.074,15</b>	<b>0,96</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>938.476,47</b>	<b>1,12</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>-29.354,23</b>	<b>-0,03</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>83.900.786,39</b>	<b>100,00<sup>1)</sup></b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>Vermögensgegenstände</b>									
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>								<b>74.306.675,00</b>	<b>88,56</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								<b>74.306.675,00</b>	<b>88,56</b>
0,0000 % Intesa Sanpaolo 1997/2027	IT0000966017		EUR	200	0	500 %	93,6380	187.276,00	0,22
0,0000 % Novartis Finance MC 2020/2028	XS2235996217		EUR	800	800	0 %	90,4270	723.416,00	0,86
0,0100 % Swedish Covered Bond MTN 2021/2030	XS2353010593		EUR	1.000	1.000	0 %	87,1100	871.100,00	1,04
0,0100 % UniCredit Bank MTN 2020/2028	DE000HV2ATM6		EUR	700	700	0 %	90,7050	634.935,00	0,76
0,0500 % Aareal Bank MTN 2021/2026	DE000AAR0298		EUR	500	500	0 %	93,6940	468.470,00	0,56
0,2500 % ASB Bank MTN 2021/2031	XS2343772724		EUR	1.000	1.000	0 %	84,4880	844.880,00	1,01
0,2500 % Aareal Bank 2020/2027	DE000A289LU4		EUR	400	400	0 %	90,7380	362.952,00	0,43
0,2500 % Banco Santan- der Cedulas 2019/2029	ES0413900566		EUR	1.000	1.000	0 %	89,3780	893.780,00	1,07
0,2500 % Caisse Cen- trale Desjardins du Quebec 2022/2027	XS2440108491		EUR	500	500	0 %	94,7530	473.765,00	0,56
0,2500 % LB Baden- Württ. MTN 2021/2028	DE000LB2V7C3		EUR	400	400	0 %	90,5480	362.192,00	0,43
0,2500 % New York Life Global S.GMTN 2020/2027	XS2107435617		EUR	1.200	1.200	0 %	94,5920	1.135.104,00	1,35

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,2500 % UniCredit Bank Austria Pfe. 2020/2030	AT000B049796		EUR	800	800	0 %	87,4020	699.216,00	0,83
0,3000 % DekaBank MTN 2019/2026	XS2082333787		EUR	1.000	1.000	0 %	95,0800	950.800,00	1,13
0,3750 % La Poste MTN 2019/2027	FR0013447604		EUR	200	0	0 %	93,3220	186.644,00	0,22
0,5000 % Aareal Bank MTN 2020/2027	DE000AAR0264		EUR	300	300	0 %	93,1250	279.375,00	0,33
0,5000 % Berlin Hyp MTN 2019/2029	DE000BHY0GA7		EUR	800	800	0 %	88,5600	708.480,00	0,84
0,5000 % De Volksbank MTN (covered) 2019/2026	XS1943455185		EUR	1.000	1.000	0 %	97,2930	972.930,00	1,16
0,5000 % Hamburg Commercial Bank MTN fix-to-float 2021/2026	DE000HCB0A86		EUR	300	0	0 %	96,7900	290.370,00	0,35
0,6250 % La Banque Postale Home Loan SFH (covered) 2017/2027	FR0013262961		EUR	200	200	0 %	95,2150	190.430,00	0,23
0,7500 % Aareal Bank MTN 2022/2028	DE000AAR0322		EUR	400	0	0 %	90,8070	363.228,00	0,43
0,7500 % Norddeutsche Landesbank Hyp-Pfe. 2019/2029	DE000DHY5025		EUR	500	500	0 %	92,7370	463.685,00	0,55
0,7500 % Oberbank MTN 2020/2027	AT000B127097		EUR	500	0	0 %	90,4150	452.075,00	0,54
0,7500 % Wolters Kluwer MC 2020/2030	XS2198580271		EUR	700	700	0 %	88,6490	620.543,00	0,74
0,7800 % Royal Bank of Scotland Group MTN fix-to-float 2021/2030	XS2307853098		EUR	800	800	0 %	90,1520	721.216,00	0,86
0,8750 % Molnlycke Holding MTN MC 2019/2029	XS2049769297		EUR	500	500	0 %	89,4410	447.205,00	0,53
1,0000 % BorgWarner MC 2021/2031	XS2343846940		EUR	1.100	1.100	0 %	85,4740	940.214,00	1,12
1,1250 % Berlin Hyp MTN 2017/2027	DE000BHY0GS9		EUR	300	300	0 %	94,4710	283.413,00	0,34
1,1250 % Nationwide Building Society (covered) 2018/2028	XS1829215562		EUR	2.000	2.000	0 %	95,0300	1.900.600,00	2,27
1,2500 % CaixaBank Cédulas 2017/2027	ES0440609339		EUR	700	700	0 %	97,1290	679.903,00	0,81
1,3750 % GlaxoSmithKline Cap. MTN 2014/2024	XS1147605791		EUR	500	0	0 %	99,6490	498.245,00	0,59
1,3750 % Hamburg Commercial Bank MTN 2022/2025	DE000HCB0BL1		EUR	500	0	0 %	98,7720	493.860,00	0,59
1,3750 % Intesa Sanpaolo (covered) 2015/2025	IT0005156044		EUR	800	800	0 %	98,3630	786.904,00	0,94
1,4500 % Philip Morris Int. MC 2019/2039	XS2035474555		EUR	1.200	0	0 %	70,3180	843.816,00	1,01
1,6250 % Apple 2014/2026	XS1135337498		EUR	800	0	0 %	98,2920	786.336,00	0,94
1,6250 % McKesson MC 2018/2026	XS1771723167		EUR	1.000	1.000	0 %	97,8110	978.110,00	1,17
1,6500 % Capital One Financial 2019/2029	XS2010331440		EUR	900	0	0 %	92,6760	834.084,00	0,99
1,7500 % Imperial Brands Finance MC 2021/2033	XS2320459063		EUR	300	0	300 %	84,6820	254.046,00	0,30
1,7500 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2022/2025	XS2484586669		EUR	300	0	0 %	99,0870	297.261,00	0,35
1,8390 % Bank of Queensland 2022/2027	XS2489398185		EUR	3.000	3.000	0 %	98,0600	2.941.800,00	3,51
2,0000 % Caisse Centrale Desjardins du Quebec S.GMTN 2022/2026	XS2526825463		EUR	1.000	0	0 %	99,0010	990.010,00	1,18
2,3750 % De Volksbank fix-to-float 2022/2027	XS2475502832		EUR	200	0	0 %	98,4700	196.940,00	0,23
2,5830 % UBS Switzerland MTN 2024/2027	CH1377443895		EUR	800	800	0 %	100,2020	801.616,00	0,96
2,7500 % La Poste MTN 2012/2024	FR0011360478		EUR	300	0	0 %	99,9210	299.763,00	0,36
2,8750 % Berlin Hyp 2023/2030	DE000BHY0GT7		EUR	800	300	0 %	101,8520	814.816,00	0,97



## Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,8750 % Stadshypo- tek MTN 2024/2029	XS2790172006		EUR	1.000	1.000	0 %	101,6600	1.016.600,00	1,21
2,9070 % Common- wealth Bank Austra- lia MTN 2024/2030	XS2897315474		EUR	400	1.000	600 %	101,3260	405.304,00	0,48
3,0000 % Arkea Home SFH MTN 2023/2027	FR001400FJM4		EUR	400	400	0 %	101,1780	404.712,00	0,48
3,0000 % Compagnie de Financement Fon- cier MTN 2024/2033	FR001400SGD2		EUR	400	400	0 %	101,0730	404.292,00	0,48
3,0000 % Deutsche Kre- ditbank ÖPfe. 2024/2030	DE000DKB0531		EUR	600	600	0 %	102,5600	615.360,00	0,73
3,0000 % Illinois Tool Works MTN MC 2014/2034	XS1028954870		EUR	1.000	1.000	0 %	98,5890	985.890,00	1,18
3,0000 % Schneider Electric MTN MC 2024/2030	FR001400SCY7		EUR	600	600	0 %	100,9430	605.658,00	0,72
3,0500 % The Bank of Nova Scotia MTN 2022/2024	XS2550897651		EUR	1.000	700	0 %	99,9610	999.610,00	1,19
3,1110 % Arkea Pub- lic Sector 2024/2029	FR001400O9E0		EUR	700	700	0 %	102,1230	714.861,00	0,85
3,1250 % Altria Group MC 2019/2031	XS1843443786		EUR	1.200	0	0 %	97,2240	1.166.688,00	1,39
3,1250 % Microsoft MC 2013/2028	XS1001749289		EUR	600	0	0 %	102,6180	615.708,00	0,73
3,1250 % Volvo Treasury MTN MC 2024/2026	XS2760218185		EUR	800	800	0 %	100,4760	803.808,00	0,96
3,2040 % Roche Fin. Europe MC 2023/2029	XS2592088236		EUR	550	0	0 %	102,7420	565.081,00	0,67
3,2120 % Assicura- zioni Generali MTN MC 2024/2029	XS2747590896		EUR	800	800	0 %	101,0450	808.360,00	0,96
3,2500 % Aareal Bank MTN 2024/2029	DE000AAR0421		EUR	1.200	1.200	0 %	102,2510	1.227.012,00	1,46
3,2500 % Arkea Pub- lic Sector 2023/2031	FR001400EZL5		EUR	1.100	1.100	0 %	103,0090	1.133.099,00	1,35
3,2500 % BPCE SFH 2023/2028	FR001400H8X1		EUR	800	800	0 %	102,3670	818.936,00	0,98
3,2500 % Banco Santander MTN fix-to-float 2024/2029	XS2908735504		EUR	900	900	0 %	100,1470	901.323,00	1,07
3,2500 % Mediobanca MTN 2024/2028	IT0005579807		EUR	900	900	0 %	102,0050	918.045,00	1,09
3,3120 % Roche Fin. Europe MC 2023/2027	XS2726331932		EUR	500	500	0 %	102,3930	511.965,00	0,61
3,3750 % Banco BPM MTN 2024/2030	IT0005580771		EUR	1.500	1.500	0 %	102,4480	1.536.720,00	1,83
3,3750 % Ceskos- lovenska Obchodna Banka 2024/2029	SK4000025284		EUR	1.000	1.000	0 %	102,7450	1.027.450,00	1,22
3,3750 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2023/2027	XS2626022656		EUR	600	600	500 %	101,8410	611.046,00	0,73
3,4670 % Caisse Cent- rale Desjardins du Que- bec MTN 2024/2029	XS2892967949		EUR	300	300	0 %	101,6320	304.896,00	0,36
3,5000 % Hamburg Com- mercial Bank 2024/2028	DE000HCB0B69		EUR	500	500	0 %	100,2540	501.270,00	0,60
3,5000 % ING Groep fix-to-float 2024/2030	XS2891742731		EUR	600	600	0 %	101,1480	606.888,00	0,72
3,5000 % Royal Bank of Canada 2023/2028	XS2656481004		EUR	1.000	1.000	0 %	103,4780	1.034.780,00	1,23
3,5000 % SES MTN MC 2022/2029	XS2489775580		EUR	800	800	0 %	98,5800	788.640,00	0,94
3,5000 % UniCredit MTN 2023/2030	IT0005549370		EUR	1.000	1.000	0 %	103,9260	1.039.260,00	1,24
3,6250 % Booking Hol- dings MC 2023/2028	XS2621007231		EUR	600	0	0 %	103,2590	619.554,00	0,74
3,6250 % Intesa Sanpaolo 2023/2028	IT0005554578		EUR	500	500	0 %	103,2910	516.455,00	0,62
3,6250 % Volvo Treasury MTN MC 2023/2027	XS2626343375		EUR	200	0	0 %	101,7950	203.590,00	0,24
3,7075 % Bank of New Zealand 2023/2028	XS2638490354		EUR	350	350	0 %	103,8760	363.566,00	0,43

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,7500 % La Poste MTN 2023/2030	FR001400IIR9		EUR	600	0	0 %	103,6770	622.062,00	0,74
3,7680 % Commonwealth Bank Australia 2023/2027	XS2673140633		EUR	1.000	1.000	0 %	103,4950	1.034.950,00	1,23
3,8750 % ING Groep fix-to-float 2024/2029	XS2764264607		EUR	600	600	0 %	102,5180	615.108,00	0,73
3,8750 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2023/2026	XS2596528716		EUR	200	0	0 %	101,3270	202.654,00	0,24
3,8750 % Saint Gobain MTN MC 2023/2030	XS2723549361		EUR	400	400	0 %	103,5320	414.128,00	0,49
4,0800 % BPCE MTN FRN 2024/2027	FR001400OHE7		EUR	700	700	0 %	100,4190	702.933,00	0,84
4,1250 % Booking Holdings MC 2023/2033	XS2621007660		EUR	400	0	0 %	106,2200	424.880,00	0,51
4,1250 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2024/2030	DE000A3829D0		EUR	700	700	0 %	102,5510	717.857,00	0,86
4,2500 % KBC Groep MTN fix-to-float 2023/2029	BE0002987684		EUR	1.400	2.000	600 %	104,2510	1.459.514,00	1,74
4,2570 % LB Baden-Württemberg MTN FRN 2024/2026	DE000LB39BG3		EUR	600	600	0 %	100,2740	601.644,00	0,72
4,3480 % LB Hessen-Thüringen MTN FRN 2024/2026	XS2752465810		EUR	1.400	1.400	0 %	100,1420	1.401.988,00	1,67
4,3860 % Canadian Imperial Bank MTN FRN 2024/2027	XS2755443459		EUR	500	500	0 %	100,6230	503.115,00	0,60
4,4190 % Münchener Hyp. MTN FRN 2024/2027	DE000MHB66Q0		EUR	500	500	0 %	100,1250	500.625,00	0,60
4,5000 % Booking Holdings MC 2022/2031	XS2555220941		EUR	400	400	0 %	108,6460	434.584,00	0,52
4,5420 % Athene Global Funding MTN S.SEP FRN 2024/2027	XS2904638744		EUR	1.000	1.000	0 %	100,2900	1.002.900,00	1,20
4,6250 % AIB Group MTN fix-to-float 2023/2029	XS2578472339		EUR	400	0	0 %	104,9850	419.940,00	0,50
4,6250 % Banco Bilbao Vizc. fix-to-float 2023/2031	XS2573712044		EUR	500	1.200	700 %	106,5190	532.595,00	0,63
4,6250 % De Volksbank MTN MC 2023/2027	XS2626691906		EUR	300	0	0 %	103,6240	310.872,00	0,37
4,6250 % Rabobank Nederland S.GMTN fix-to-float 2022/2028	XS2550081454		EUR	600	0	0 %	103,7810	622.686,00	0,74
4,6640 % Credit Suisse Group MTN FRN MC 2021/2026	CH0591979635		EUR	800	0	0 %	100,2310	801.848,00	0,96
4,7500 % Danske Bank MTN fix-to-float 2023/2030	XS2637421848		EUR	600	0	0 %	106,6530	639.918,00	0,76
4,7500 % Hamburg Commercial Bank MTN 2024/2029	DE000HCB0B36		EUR	300	300	0 %	105,5280	316.584,00	0,38
4,7500 % Raiffeisen Bank Int. fix-to-float 2023/2027	XS2579606927		EUR	200	0	0 %	101,9870	203.974,00	0,24
4,8750 % De Volksbank MTN 2023/2030	XS2592240712		EUR	800	500	0 %	106,9230	855.384,00	1,02
4,8750 % Hamburg Commercial Bank MTN 2023/2027	DE000HCB0BZ1		EUR	600	0	400 %	103,7880	622.728,00	0,74
4,8750 % ING Groep MTN fix-to-float 2022/2027	XS2554746185		EUR	600	0	0 %	103,8240	622.944,00	0,74
4,8750 % RCI Banque MTN MC 2023/2029	FR001400KY69		EUR	600	600	0 %	105,3930	632.358,00	0,75
5,1250 % Intesa Sanpaolo MTN 2023/2031	XS2673808726		EUR	500	500	0 %	110,4930	552.465,00	0,66
5,2500 % Imperial Brands Finance Netherlands MTN MC 2023/2031	XS2586739729		EUR	400	400	0 %	107,2740	429.096,00	0,51
5,7500 % AIB Group fix-to-float 2022/2029	XS2555925218		EUR	700	0	0 %	108,1200	756.840,00	0,90
5,7500 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2022/2028	XS2547936984		EUR	600	0	0 %	107,5450	645.270,00	0,77

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>7.855.295,00</b>	<b>9,36</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>7.855.295,00</b>	<b>9,36</b>
0,0000 % Apple MC 2019/2025	XS2079716853		EUR	300	0	0 %	97,0060	291.018,00	0,35
0,0000 % Linde MTN MC 2021/2026	XS2391860843		EUR	1.000	1.000	800 %	94,8140	948.140,00	1,13
0,6250 % Athene Global Funding S.GMTN 2021/2028	XS2282195176		EUR	300	300	0 %	92,1860	276.558,00	0,33
3,1250 % Daimler Truck International Finance MTN 2024/2028	XS2900306171		EUR	600	600	0 %	100,4460	602.676,00	0,72
3,3750 % Honeywell Int. MC 2024/2030	XS2776889995		EUR	1.000	1.000	0 %	101,6770	1.016.770,00	1,21
3,8750 % Amprius MTN MC 2023/2028	DE000A3514E6		EUR	500	0	0 %	103,2170	516.085,00	0,62
3,8750 % BPCE MTN 2024/2029	FR001400N4L7		EUR	600	600	0 %	102,3690	614.214,00	0,73
3,8750 % Daimler Truck International Finance MTN 2023/2029	XS2623221228		EUR	1.000	400	0 %	103,1260	1.031.260,00	1,23
4,8750 % REWE International Finance MC 2023/2030	XS2679898184		EUR	1.100	200	0 %	107,0540	1.177.594,00	1,40
5,0000 % Deutsche Bank fix-to-float 2022/2030	DE000A30VT06		EUR	800	0	0 %	106,2400	849.920,00	1,01
6,0000 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2023/2028	XS2682093526		EUR	500	0	0 %	106,2120	531.060,00	0,63
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>82.161.970,00</b>	<b>97,93</b>
<b>Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)</b>							<b>EUR</b>	<b>27.620,00</b>	<b>0,03</b>
<b>Zins-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>27.620,00</b>	<b>0,03</b>
<b>Forderungen/Verbindlichkeiten</b>									
<b>Zinsterminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>27.620,00</b>	<b>0,03</b>
Euro-Bund Future Dezember 2024	EUREX	STK		10				7.600,00	0,01
Euro-Schatz Future Dezember 2024	EUREX	STK		52				20.020,00	0,02
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>802.074,15</b>	<b>0,96</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>802.074,15</b>	<b>0,96</b>
<b>EUR - Guthaben bei</b>							<b>EUR</b>	<b>802.074,15</b>	<b>0,96</b>
Verwahrstelle		EUR		802.074,15				802.074,15	0,96
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>938.476,47</b>	<b>1,12</b>
Zinsansprüche		EUR						938.476,47	1,12
<b>Sonstige Verbindlichkeiten<sup>1)</sup></b>							<b>EUR</b>	<b>-29.354,23</b>	<b>-0,03</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>83.900.786,39</b>	<b>100,00<sup>2)</sup></b>
<b>Anteilwert Klasse P (a)</b>							<b>EUR</b>	<b>100,67</b>	
<b>Anteilwert Klasse I (a)</b>							<b>EUR</b>	<b>506,37</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse P (a)</b>							<b>STK</b>	<b>364.613</b>	
<b>Umlaufende Anteile Klasse I (a)</b>							<b>STK</b>	<b>93.205</b>	
<b>Fondsvermögen Anteilklasse P (a)</b>							<b>EUR</b>	<b>36.704.510,96</b>	
<b>Fondsvermögen Anteilklasse I (a)</b>							<b>EUR</b>	<b>47.196.275,43</b>	
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>97,93</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>									<b>0,03</b>

<sup>1)</sup> Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung<sup>2)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Marktschlüssel

## Terminbörsen

EUREX

European Exchange Deutschland

**Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte

per 27.09.2024 oder letztbekannte

**Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen**

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>				
0,0000 % SNAM MTN MC 2020/2028	XS2268340010	EUR	0	400
0,0000 % Santander Consumer Fin. MTN 2021/2026	XS2305600723	EUR	0	600
0,1250 % Banco Bilbao Vizc. MTN S.GMTN fix-to-float 2021/2027	XS2322289385	EUR	500	500
0,1250 % De Volksbank MTN 2020/2040	XS2259193998	EUR	0	400
0,1250 % Lloyds Bank MTN 2019/2026	XS2013525501	EUR	0	400
0,2000 % DH Europe Finance II MC 2019/2026	XS2050404636	EUR	1.000	1.000
0,2500 % DnB Boligkredit (covered) 2016/2026	XS1485596511	EUR	0	900
0,2500 % Enel Finance Int. MTN MC 2021/2027	XS2353182020	EUR	0	800
0,3750 % Canadian Imperial Bank of Commerce MTN 2022/2026	XS2454011839	EUR	0	900
0,3750 % Credit Agricole Cariparma 2022/2032	IT0005481046	EUR	1.300	1.300
0,3750 % Mond Intern. Hold. Netherlands S.REGS MC 2020/2029	XS2235987224	EUR	0	700
0,5000 % Colgate-Palmolive MC 2019/2026	XS1958646082	EUR	0	500
0,5000 % Dell Bank MTN MC 2021/2026	XS2400445289	EUR	600	600
0,5000 % Diageo Finance MTN MC 2017/2024	XS1719154574	EUR	0	500
0,5000 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2021/2029	XS2346225878	EUR	0	700
0,5000 % Nat. Westminster Bank MTN (covered) 2017/2024	XS1612958253	EUR	0	500
0,5000 % Toronto Dominion Bank (covered) 2017/2024	XS1588284056	EUR	0	900
0,6250 % Aegon Bank 2019/2024	XS2008921947	EUR	0	800
0,6250 % Celanese US Holdings MC 2021/2028	XS2385114298	EUR	0	850
0,6250 % La Poste MTN 2021/2036	FR0014001IP3	EUR	0	600
0,6250 % Procter & Gamble 2018/2024	XS1900750107	EUR	0	500
0,6250 % Royal Bank of Canada MTN 2022/2026	XS2460043743	EUR	0	900
0,8000 % Capital One Financial 2019/2024	XS2009011771	EUR	0	530
0,8500 % U.S. Bancorp MTN 2017/2024	XS1623404412	EUR	0	700
1,0000 % Bank of Montreal 2022/2026	XS2465609191	EUR	0	900
1,0000 % La Banque Postale MTN fix-to-float 2022/2028	FR00140087C4	EUR	0	300
1,0000 % Telefon-AB LM Ericsson MTN MC 2021/2029	XS2345996743	EUR	0	600
1,2500 % Verizon Communications MC 2019/2030	XS1979280937	EUR	500	500
1,3490 % Marsh & McLennan MC 2019/2026	XS1963836892	EUR	0	800
1,3750 % Merck & Co. MC 2016/2036	XS1513062411	EUR	0	300
1,5000 % Blackstone Holdings Finance MC 2019/2029	XS1979490239	EUR	0	1.000
1,5000 % Kering MTN MC 2017/2027	FR0013248721	EUR	0	200
1,5000 % McKesson MC 2017/2025	XS1567174286	EUR	0	500
1,6250 % CRH Funding MC 2020/2030	XS2169281487	EUR	0	600
1,6250 % UniCredit MTN -fix-to-float- 2019/2024	XS2021993212	EUR	0	600
1,8750 % American Int. Group 2017/2027	XS1627602201	EUR	700	700
1,8750 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2022/2028	DE000DL19WL7	EUR	0	200
1,8750 % Merck & Co. MC 2014/2026	XS1028941117	EUR	0	600
1,8750 % Verallia MC 2021/2031	FR0014006EG0	EUR	0	1.000
1,8750 % Verizon Communications 2017/2029	XS1708167652	EUR	0	700
2,1250 % Teollisuuden Voima MTN MC 2015/2025	XS1183235644	EUR	500	500
2,2000 % UniCredit MTN fix-to-float 2020/2027	XS2207976783	EUR	400	400
2,2500 % BAT Int. Finance MTN MC 2017/2030	XS1664644983	EUR	0	800
2,2500 % Commerzbank MTN 2022/2032	DE000CZ45W99	EUR	0	800
2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH MTN MC 2020/2028	XS2151059206	EUR	0	200
2,5740 % Macquarie MTN 2022/2027	XS2531803828	EUR	0	800
2,6250 % Henkel MC 2022/2027	XS2530219349	EUR	0	500

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
2,6250 % LB Hessen-Thüringen 2022/2027	XS2525157470	EUR	0	600
2,8750 % AON MC 2014/2026	XS1062493934	EUR	0	500
2,8750 % KfW MTN 2023/2033	DE000A30V9M4	EUR	6.000	6.000
3,0000 % BMW International Inv. MTN 2024/2027	XS2887901325	EUR	500	500
3,0000 % European Investment Bank (EIB) 2024/2039	EU000A3LT492	EUR	4.000	4.000
3,0190 % HSBC Holdings fix-to-float 2022/2027	XS2486589596	EUR	0	600
3,1210 % Astrazeneca Finance MTN MC 2024/2030	XS2872909697	EUR	500	500
3,1250 % Diageo Finance 2024/2031	XS2833390920	EUR	800	800
3,1250 % DnB Boligkredit 2024/2031	XS2834475704	EUR	2.000	2.000
3,1250 % Statkraft MTN MC 2023/2026	XS2723597923	EUR	700	700
3,1250 % Statkraft MTN MC 2023/2031	XS2726853554	EUR	400	400
3,1250 % Toyota Motor Finance MTN 2024/2027	XS2744121869	EUR	400	400
3,2000 % Thermo Fisher Scientific MC 2022/2026	XS2557526006	EUR	0	700
3,2500 % Kering MTN MC 2023/2029	FR001400G3Y1	EUR	0	500
3,2500 % LVMH Moët-Hennessy MTN MC 2023/2029	FR001400KJP7	EUR	0	1.000
3,2500 % Procter & Gamble 2023/2026	XS2617256065	EUR	0	700
3,3000 % John Deere Bank MTN 2024/2029	XS2845057780	EUR	800	800
3,3590 % NTT Finance MTN MC 2024/2031	XS2778374129	EUR	700	700
3,3750 % LVMH Moët-Hennessy MTN MC 2024/2030	FR001400QJ21	EUR	1.000	1.000
3,3750 % Saint Gobain MTN MC 2024/2030	XS2796609787	EUR	500	500
3,3750 % Swedbank 2024/2030	XS2831017467	EUR	500	500
3,5000 % Banco Santander MTN fix-to-float 2024/2028	XS2743029253	EUR	900	900
3,5000 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2024/2031	FR001400Q0T5	EUR	300	300
3,5000 % Credit Agricole Cariparma 2023/2030	IT0005549396	EUR	0	1.100
3,5000 % Lloyds Banking Group MTN fix-to-float 2024/2030	XS2868171229	EUR	600	600
3,5000 % Stellantis MTN MC 2024/2030	XS2787827190	EUR	400	400
3,5000 % The Bank of Nova Scotia MTN 2024/2029	XS2804565435	EUR	1.000	1.000
3,5270 % ANZ New Zealand International MTN 2024/2028	XS2752585047	EUR	200	200
3,5500 % T-Mobile USA 2024/2029	XS2746662696	EUR	1.000	1.000
3,5860 % Roche Fin. Europe MC 2023/2036	XS2726335099	EUR	400	400
3,6250 % BNP Paribas MTN 2022/2029	FR001400CFW8	EUR	0	300
3,6250 % PVH MC 2016/2024	XS1435229460	EUR	0	500
3,6500 % General Mills MC 2024/2030	XS2809270072	EUR	500	500
3,6500 % Medtronic MC 2024/2029	XS2834367646	EUR	500	500
3,6730 % Natwest Group MTN fix-to-float 2024/2031	XS2871577115	EUR	500	500
3,7500 % American Honda Finance 2023/2027	XS2657613720	EUR	0	800
3,7500 % Assaloy MTN MC 2023/2026	XS2678207676	EUR	0	900
3,7500 % Electricite de France MTN 2023/2027	FR001400M9L7	EUR	500	500
3,7500 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2022/2030	XS2561748711	EUR	0	400
3,7500 % Traton Finance Luxembourg MTN MC 2024/2030	DE000A3LWGF9	EUR	400	400
3,7500 % Volkswagen Fin. Serv. MTN 2024/2026	XS2837886014	EUR	500	500
3,7550 % HSBC Holdings fix-to-float 2024/2029	XS2817916484	EUR	1.000	1.000
3,8280 % Becton Dickinson MC 2024/2032	XS2839004368	EUR	500	500
3,8500 % Intesa Sanpaolo MTN fix-to-float 2024/2032	IT0005611550	EUR	400	400
3,8500 % Toyota Motor Credit MTN 2023/2030	XS2655865546	EUR	0	400
3,8750 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2023/2028	FR001400IFX3	EUR	0	1.000
3,8750 % LKQ Italia Bondco MC 2016/2024	XS1395004408	EUR	0	815
3,8750 % RCI Banque MTN MC 2024/2029	FR001400N3F1	EUR	700	700
3,8750 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2024/2030	XS2893858352	EUR	300	300
3,8750 % UniCredit MTN fix-to-float 2024/2028	IT0005598971	EUR	1.100	1.100
3,9200 % Svenska Handelsbanken MTN FRN 2024/2027	XS2782828649	EUR	600	600
4,0000 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2024/2028	DE000A383J95	EUR	300	300
4,0000 % General Motors Financial MTN MC 2024/2030	XS2816031160	EUR	400	400
4,0000 % La Banque Postale MTN 2023/2028	FR001400HOZ2	EUR	0	800

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
4,0000 % SNAM MTN MC 2023/2029	XS2725959683	EUR	600	600
4,0250 % DZ Bank MTN FRN 2024/2026	XS2798096702	EUR	800	800
4,0980 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN FRN 2024/2027	FR001400OEP0	EUR	500	500
4,1250 % BAT Int. Finance MTN MC 2024/2032	XS2801975991	EUR	500	500
4,1250 % Carrier Global S.REGS MC 2023/2028	XS2723575879	EUR	500	500
4,1250 % Italgas MTN 2023/2032	XS2633317701	EUR	0	400
4,1250 % Nordea Bank MTN 2023/2028	XS2618906585	EUR	0	600
4,1250 % Societe Generale 2023/2027	FR001400IDW0	EUR	0	600
4,1250 % Swedbank S.GMTN 2023/2028	XS2717300391	EUR	400	400
4,1480 % Citigroup MTN FRN -single callable- 2024/2028	XS2819338091	EUR	600	600
4,1960 % Standard Chartered Bank fix-to-float 2024/2032	XS2744121273	EUR	1.200	1.200
4,2500 % Molnlycke Holding MTN MC 2023/2028	XS2672967234	EUR	0	300
4,2500 % Stellantis MTN MC 2023/2031	XS2634690114	EUR	0	700
4,3020 % Warner Media Holdings MC 2024/2030	XS2821805533	EUR	300	300
4,3510 % U.S. Bancorp FRN MC 2024/2028	XS2823936039	EUR	900	900
4,3660 % Banco Santander MTN FRN 2021/2026	XS2293577354	EUR	0	500
4,3750 % Carrier Global S.REGS 2023/2025	XS2723569559	EUR	400	400
4,3750 % DS Smith MTN MC 2023/2027	XS2654097927	EUR	0	600
4,3750 % Mediobanca MTN fix-to-float 2023/2030	XS2729836234	EUR	300	300
4,3750 % Nordea Bank MTN fix-to-float 2023/2026	XS2676816940	EUR	300	300
4,3750 % Swedbank MTN S.gMTN 2023/2030	XS2676305779	EUR	0	800
4,3880 % Wells Fargo MTN FRN -single callable- 2024/2028	XS2865534437	EUR	500	500
4,5000 % DS Smith MTN MC 2023/2030	XS2654098222	EUR	300	300
4,5000 % KBC Groep MTN fix-to-float 2023/2026	BE0002950310	EUR	0	900
4,5000 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2024/2030	XS2826609971	EUR	400	400
4,5000 % Volkswagen Leasing MTN 2023/2026	XS2694872081	EUR	0	1.200
4,5060 % Barclays fix-to-float 2024/2033	XS2739054489	EUR	400	400
4,5420 % Athene Global Funding MTN FRN 2024/2027	XS2757986224	EUR	600	600
4,6250 % DNB Bank MTN fix-to-float 2023/2029	XS2698148702	EUR	400	400
4,7500 % Imerys MTN MC 2023/2029	FR001400M998	EUR	1.000	1.000
4,7500 % Mediobanca MTN fix-to-float 2023/2028	XS2597999452	EUR	0	500
4,7520 % HSBC Holdings MTN fix-to-float 2023/2028	XS2597113989	EUR	0	400
4,8750 % RCI Banque MTN MC 2023/2028	FR001400IEQ0	EUR	0	600
5,1250 % Fresenius MTN -single callable- 2023/2030	XS2698713695	EUR	300	300
5,3370 % Celanese US Holdings MC 2022/2029	XS2497520887	EUR	0	300
5,3750 % Telefon-AB LM Ericsson MTN MC 2023/2028	XS2725836410	EUR	500	500
5,6250 % Koninklijke KPN MTN 2009/2024	XS0454773713	EUR	600	600
6,2500 % Hamburg Commercial Bank MTN 2022/2024	DE000HCB0BQ0	EUR	0	300

### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

#### Verzinsliche Wertpapiere

0,5770 % Barclays fix-to-float 2021/2029	XS2373642102	EUR	1.000	1.000
0,8320 % Athene Global Funding MTN 2022/2027	XS2430970884	EUR	0	800
1,1020 % Morgan Stanley fix-to-float 2021/2033	XS2404028230	EUR	1.000	1.000
1,7500 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2020/2030	DE000DL19V54	EUR	400	400
3,4500 % Amprius MC 2022/2027	DE000A30VPL3	EUR	0	500
3,4600 % Mizuho Financial Group MTN fix-to-float 2024/2030	XS2886269013	EUR	200	200
3,6250 % McDonald's MTN 2023/2027	XS2726262863	EUR	800	800
3,6250 % Netflix MC 2019/2030	XS2072829794	EUR	0	1.200
3,7420 % Caterpillar Financial MTN 2023/2026	XS2623668634	EUR	0	500
4,2500 % Molnlycke Holding MTN MC 2024/2034	XS2834462983	EUR	200	200
4,5000 % Dell Bank MTN MC 2022/2027	XS2545259876	EUR	500	500

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Derivate</b>				
<b>(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>				
<b>Terminkontrakte</b>				
<b>Zinsterminkontrakte</b>				
<b>Gekaufte Kontrakte</b>	EUR			<b>34.751</b>
(Basiswert(e): BUND, SCHATZANW.)				
<b>Verkaufte Kontrakte</b>	EUR			<b>2.725</b>
(Basiswert(e): BUND)				

## Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2024

	P (a)	I (a)
Anteilscheinklassenwährung	EUR	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	1	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,3	0,15
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	-	50.000



**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	138.972,02	
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	867.213,46	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	16.664,75	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.022.850,23</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-264,15	
2. Verwaltungsvergütung	-106.417,60	
3. Verwahrstellenvergütung	-10.536,62	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.328,62	
5. Sonstige Aufwendungen	-6.885,72	
davon Depotgebühren	-6.411,39	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-251,30	
davon Kosten der Aufsicht	-223,03	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-135.432,91</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>887.417,32</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	736.712,18	
2. Realisierte Verluste	-475.168,16	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>261.544,02</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.148.961,34</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	1.068.476,97	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.305.294,18	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.373.771,15</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>3.522.732,49</b>	

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	178.566,29	
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.114.254,12	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	21.412,50	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.314.232,91</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-339,30	
2. Verwaltungsvergütung	-68.165,13	
3. Verwahrstellenvergütung	-13.538,54	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.789,09	
5. Sonstige Aufwendungen	-8.847,84	
davon Depotgebühren	-8.238,30	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-322,79	
davon Kosten der Aufsicht	-286,75	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-105.679,90</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>1.208.553,01</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	946.760,97	
2. Realisierte Verluste	-610.450,45	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>336.310,52</b>	
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.544.863,53</b>	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	916.478,01	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.119.606,17	
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.036.084,18</b>	
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>3.580.947,71</b>	

**Entwicklung des Sondervermögens**

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>40.409.013,10</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-423.912,99	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-6.880.536,72	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	1.269.550,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-8.150.087,10	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	77.215,08	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.522.732,49	
davon nicht realisierte Gewinne	1.068.476,97	
davon nicht realisierte Verluste	1.305.294,18	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>36.704.510,96</b>	

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>27.953.408,45</b>	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-300.155,00	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	16.181.650,00	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	16.195.362,42	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-13.712,42	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-219.575,73	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.580.947,71	
davon nicht realisierte Gewinne	916.478,01	
davon nicht realisierte Verluste	1.119.606,17	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>47.196.275,43</b>	

**Verwendung der Erträge****Berechnung der Ausschüttung**

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.148.961,34	3,1511804
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	565.580,54	1,5511804
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>583.380,80</b>	<b>1,6000000</b>

(auf einen Anteilumlauf von 364.613 Stück)

**Berechnung der Ausschüttung**

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.544.863,53	16,5748997
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	799.223,53	8,5748998
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>745.640,00</b>	<b>8,0000000</b>

(auf einen Anteilumlauf von 93.205 Stück)



**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre**

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
30.09.2024	36.704.510,96	100,67
30.09.2023	40.409.013,10	92,72
30.09.2022	41.147.133,31	91,19
30.09.2021	29.241.112,99	100,76

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
30.09.2024	47.196.275,43	506,37
30.09.2023	27.953.408,45	465,65
30.09.2022	27.437.535,74	457,29
30.09.2021	30.270.982,41	504,52

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	27.620,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte	Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main	

### Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	27.620,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,93
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,03

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,44 %
Größter potenzieller Risikobetrag	2,40 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,85 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

### Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

iBoxx Euro Corp. 3-5 Y	100 %
------------------------	-------

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	106,93 %
--	----------

### Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse P (a)	EUR	100,67
Anteilwert Klasse I (a)	EUR	506,37
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	364.613
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	93.205

### Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 30. September 2024 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 98,8 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 1,2 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse P (a)	0,38 %
Anteilklasse I (a)	0,23 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse P (a)	0 %
Anteilklasse I (a)	0 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega BasisPlus Rentenfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 15.929,35 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

#### Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.066
davon feste Vergütung	TEUR	8.502
davon variable Vergütung	TEUR	2.564
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		80
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	4.525
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.461
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.589
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	475
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2023 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2023 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

#### Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

## Anhang gemäß Offenlegungsverordnung

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts

Ampega BasisPlus Rentenfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code)

89450016N7KFYXBF6669

## Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ ☐ ☐ Ja

☒ ☐ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_%

☒ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 13,00% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_%

☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Der Ampega BasisPlus Rentenfonds ist ein Rentenfonds. Anhand eines quantitativen Modells werden stabile Adressen, kurze Durationen und Emissionen mit einer hohen relativen Attraktivität bevorzugt. Dank des defensiven Charakters der Investitionsstrategie soll in volatilen Marktphasen der Drawdown minimiert und über eine 12-Monatsperiode ein negativer Ertrag vermieden werden.

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte zunächst nach dem sog. Better-than-Average-Ansatz. Aus dem Anlageuniversum sollen somit diejenigen Unternehmen und Staaten ausgewählt werden, die überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistungen erbringen. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche sowie die Staaten direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es wurden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils überdurchschnittlich erfüllen, also besser als der Durchschnitt („better-than-Average“) sind. Dies bedeutet, dass bei der Auswahl der Vermögensgegenstände neben dem finanziellen Erfolg ESG-Kriterien berücksichtigt wurden.

Der Auswahlprozess erfolgte über eine Würdigung von ESG-Scores sowie einem Ratingvergleich. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erwirbt unter Berücksichtigung der vorstehenden Kriterien keine feststehende Auswahl von Vermögensgegenständen innerhalb einer Branche oder eines Sektors, sondern kann Über- und Untergewichtungen einzelner Branchen oder Sektoren vornehmen. Dies kann dazu führen, dass einzelne Branchen oder Sektoren bei der Auswahl der Vermögensgegenstände nicht berücksichtigt werden, während aus anderen Branchen oder Sektoren bei entsprechend positiver Beurteilung durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft eine Vielzahl von Vermögensgegenständen ausgewählt wird.

Dabei galten Investmentanteile als investierbar, wenn Sie unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsmerkmalen verwaltet werden. Hierzu wurde auf Grund von internen Recherchen und Analysen oder unter Verwendung von ESG-Ratings in Zielfonds investiert, die die von der Gesellschaft definierten Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllen und die Zielfonds sich an im Verkaufsprospekt genannten Ausschlüssen orientieren.

Bei der Nachhaltigkeitsanalyse von öffentlichen Emittenten wurde insbesondere die Einhaltung von Demokratie und Menschenrechten überprüft.

Konkret folgte die Investition in Unternehmen dem Leitmotiv der Positivkriterien. Das heißt, je höher der ESG-Score für ein Unternehmen ausfällt, desto positiver ist es im Sinne der Nachhaltigkeit. Auf diese Weise können Branchen unabhängig von der Allokation (typischerweise über Negativkriterien determiniert) über eine positive ESG-Selektion angesteuert werden. Dies führt dazu, dass das investierte Portfolio eine positive ESG-Attribution im Vergleich zum Anlageuniversum ausweisen soll. Im Speziellen wurden im Sinne einer Quantifizierung im ESG Performance Score eine Vielzahl an Kriterien der ESG-Güte zugrunde gelegt (von 0 (niedrigste Ausprägung) bis 100 (höchste Ausprägung)). Das Nachhaltigkeits-Profil des investierten Portfolios sollte hierbei über 50 betragen. Somit wurde sichergestellt werden, dass das investierte Portfolio in Bezug auf die Nachhaltigkeitskriterien überdurchschnittlich aufgestellt ist („Better-than-Average“).

## ● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

### **Indikator**

ISS ESG Performance Score

### **Beschreibung**

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

### **Methodik**

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorenebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

### **Indikator**

Sustainalytics ESG Risk Score

### **Beschreibung**

Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette. Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen. Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.

### **Methodik**

Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen ver-

gleichbar.

Eine Aufteilung der nachhaltigen Investitionen in ökologisch nachhaltige und sozial nachhaltige Investitionen ist uns aktuell nicht möglich.

### ● Nachhaltigkeitsindikatoren zum Geschäftsjahresende

Referenzstichtag	30.09.2024	30.09.2023
ISS ESG Performance Score	49,00	49,64
Sustainalytics ESG Risk Score	15,55	17,54

### ● ... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zu vorangegangen Zeitraum ist der ISS ESG Performance Score ist um 0,64 auf 49,00 gesunken und hat sich damit verschlechtert. Der Sustainalytics ESG Risk Score ist auf 15,55 gesunken, das im Vergleich zum Vorjahr eine Verbesserung darstellt, da ein Score von 0 die beste Bewertung darstellen würde.

### ● Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

In Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung haben wir folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung sind Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen klassifiziert. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (englisch Sustainable Development Goals, „SDGs“) sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen („UN“), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf sozialer und ökologischer Ebene dienen sollen. Entsprechende Umwelt- oder Sozialziele sind unter anderem die Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, der Schutz von Gewässern und Böden sowie der Zugang zu Bildung und Gesundheit. Eine an den SDGs ausgerichtete Strategie investiert in Emittenten, die Lösungen für die Herausforderungen der Welt anbieten und dazu beitragen, die in den UN-SDGs festgelegten ökologischen und sozialen Ziele zu erreichen, sowie in projektgebundene Investitionen (bspw. Green & Social Bonds), deren Erlöse für förderfähige Umwelt- und Sozialprojekte oder eine Kombination aus beidem verwendet werden. Im SDG Solutions Assessment (SDGA) werden die positiven und negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen der Produkt- und Dienstleistungsportfolios von Unternehmen gemessen. Es folgt einem thematischen Ansatz, der 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele umfasst und die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN) als Referenzrahmen nutzt. Für jede thematische Bewertung wird der Anteil des Nettoumsatzes eines Unternehmens, der mit relevanten Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, pro Nachhaltigkeitsziel auf einer Skala in einem Wert zwischen -10,0 und 10,0 quantifi-

ziert. Diese Skala unterscheidet insgesamt zwischen 5 Stufen, welche wie folgt unterschieden werden; -10,0 bis -5,1 („Significant obstruction“ („wesentliche Beeinträchtigung“)), -5,0 bis -0,2 („Limited obstruction“ (eingeschränkte Beeinträchtigung“)), -0,1 bis 0,1 („no (net) impact“ („keine (netto-)(Auswirkungen“)), 0,2 bis 5,0 („Limited contribution“ („eingeschränkter Beitrag“)) und 5,1 bis 10,0 („Significant contribution“ („wesentlicher Beitrag“)). In einem Aggregationsmodell zu einem Overall SDG Solutions Score (also einem gesamthaften übergeordneten SDG Scores des Unternehmens) werden nur die am stärksten ausgeprägten Einzelwerte berücksichtigt (d.h. der höchste positive und/oder der niedrigste negative Wert). Dieses Vorgehen steht im Einklang mit dem allgemeinen Verständnis der UN-Ziele, die keine normative Präferenz für ein Ziel gegenüber einem anderen vorsehen. Ein Unternehmen wird erst dann als nachhaltig bewertet, wenn dessen Overall SDG Solutions Score größer als fünf ist und somit auch ein signifikanter Beitrag zu einem Nachhaltigkeitsziel vorliegt und kein anderes Umwelt- oder Sozialziel wesentlich beeinträchtigt. Per Definition des Overall SDG Solutions Score kann ein derart nachhaltiges Unternehmen mit einem Overall SDG Solutions Score größer als fünf in keinem der untergeordneten 15 Objective Scores eine Significant obstruction („wesentliche Beeinträchtigung“) darstellen, da sonst ein Overall SDG Solutions Score für ein Unternehmen größer als fünf nicht möglich ist. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird (Do No Significant Harm-Prinzip).

Die Bewertung der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen. Bewertet wurde der gesamte, aggregierte Einfluss des Produkt- und Dienstleistungsportfolios der Emittenten auf das Erreichen von Umwelt- oder Sozialzielen.

Der Beitrag zu folgenden Zielen wird betrachtet:

Ökologische Ziele:

Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Wassereinsparung, Beitrag zur nachhaltigen Energienutzung, Förderung von nachhaltigen Gebäuden, Optimierung des Materialeinsatzes,

Abschwächung des Klimawandels, Erhaltung der Meeresökosysteme,

Erhalt der terrestrischen Ökosysteme

Soziale Ziele:

Linderung der Armut, Bekämpfung von Hunger und Unterernährung, Sicherstellung der Gesundheit, Bereitstellung von Bildung, Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter, Bereitstellung von Basisdienstleistungen, Sicherung des Friedens.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

**Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?**

Im Rahmen der Auswahl der Vermögensgegenstände wurde geprüft, ob die Gewinnerzielung im Einklang mit der Deklaration der Menschenrechte der Vereinten Nationen stand sowie mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Die Gesellschaft ist außerdem Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigelegt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf der Grundlage der nachfolgenden Principals of Adverse Impact („PAI“) gemäß Offenlegungsverordnung auf unterschiedliche Weise in der Portfolio-Allokation und -selektion.

Die PAIs sind 64, von der EU festgelegte Indikatoren, für welche die Offenlegungsverordnung sowohl narrative als auch quantitative Offenlegungsanforderungen für Finanzmarktteilnehmer vorsieht. Von den insgesamt 64 Indikatoren sind 18 Pflichtindikatoren, diese beziehen sich auf Treibhausgasemissionen, biologische Vielfalt, Wasser, Abfall sowie auf soziale Aspekte hinsichtlich Unternehmen, Staaten sowie Immobilienanlagen.

Bei der Investition des Fondsvermögens werden die Treibhausgas-Emissionen, Klimaziele, Maßnahmen und Strategien zur Emissionsminderung der jeweiligen Emittenten, wie in den nachfolgenden Absätzen konkretisiert, zur Grundlage gemacht. Berücksichtigt werden dabei der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, die Tätigkeit der Unternehmen im Hinblick auf fossile Brennstoffe, der Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, die Intensität des Energieverbrauchs je Sektor mit hoher Klimaauswirkung. Als Grundlage für die Berücksichtigung der genannten Merkmale werden hierfür die auf dem Markt verfügbaren Daten verwendet.

Der Fonds berücksichtigte alle unter Nummer 1-16 im Anhang I Tabelle 1 der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 genannten Principals of Adverse Impact („PAI“) bei Investitionen in Unternehmen und Staaten sowie supranationalen Organisationen.

Die Berücksichtigung der PAIs erfolgte über Ausschlusskriterien und die Einbeziehung von ESG Ratings.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, sind ausgeschlossen. Gleiches gilt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wird nicht investiert (PAI 1, 2, 4, 5). Unternehmen mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung im Bereich Carbon Risk (Unternehmen, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen) werden ausgeschlossen (PAI 3, 6).

Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen oder in den Bereichen Umwelt und Arbeitsnormen auf der UN Global Compact Watchlist aufgeführt werden, gelten als nicht investierbar (PAI 7-13). Diese Prinzipien beziehen neben Menschenrechten, Arbeitsnormen und Maßnahmen zur Korruptionsprävention auch das Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen, insbesondere in Bezug auf Biodiversität, Emissionen im Wasser und Abfall (PAI 7, 8, 9) ein. Außerdem beinhalten die UN Global Compact Prinzipien Kriterien gegen Diskriminierung und Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit & Diversität (PAI 12, 13). Eine Menschenrechtskontroverse oder eine Kontroverse im Bereich der Arbeitsrechte liegt insbesondere dann vor, wenn ein Unternehmen in seinem Wirkungsbereich allgemein anerkannte Normen, Prinzipien und Standards zum Schutz der Menschenrechte nachweislich oder mutmaßlich in erheblichem Maße missachtet (PAI 10, 11). Abgedeckt werden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme werden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen.

Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß "Ottawa-Konvention", "Oslo-Konvention" und den UN-Konventionen "UN BWC", "UN CWC") stehen, werden nicht getätigt (PAI 14).

Bei Investitionen in Staaten werden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Länder, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwerwiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen (PAI 15, 16). Die Länderrisikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Unter Berücksichtigung von ESG-Leistungen, ESG-Trends und aktuellen Ereignissen wird das Risiko für den langfristigen Wohlstand und die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes gemessen, indem dessen Vermögenswerte - natürliches, menschliches und institutionelles Kapital - und dessen Fähigkeit, seine Vermögenswerte nachhaltig zu verwalten, bewertet werden.

Zusätzlich darf in keine Unternehmen investiert werden, das mit einem schwachen Umwelt Rating (E), einem schwachen sozialen Rating (S) oder schwachem Governance Rating (G) bewertet wird.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:  
01.10.2023 - 30.09.2024

Gößte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
REWE International Finance MC (XS2679898184)	Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	1,51%	Niederlande
Altria Group MC (XS1843443786)	Tabakverarbeitung	1,47%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
LB Hessen-Thüringen MTN FRN (XS2752465810)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,39%	Deutschland
Caisse Centrale Desjardins du Quebec S.GMTN (XS2526825463)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,29%	Kanada
DekaBank MTN (XS2082333787)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,12%	Deutschland
Deutsche Bank fix-to-float (DE000A30VT06)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,09%	Deutschland
Daimler Truck International Finance MTN (XS2623221228)	Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	1,08%	Niederlande
Hamburg Commercial Bank MTN (DE000HC08Z1)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,07%	Deutschland
Credit Suisse Group MTN FRN MC (CH0591979635)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,07%	Schweiz
Philip Morris Int. MC (XS2035474555)	Tabakverarbeitung	1,06%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
Capital One Financial (XS2010331440)	Beteiligungsgesellschaften	1,05%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
Apple (XS1135337498)	Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom-Techn.	1,03%	USA (Vereinigte Staaten von Amerika)
KBC Groep MTN fix-to-float (BE0002987684)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	1,02%	Belgien

AIB Group fix-to-float (XS2555925218)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	0,99%	Irland
La Banque Postale MTN (FR001400HOZ2)	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	0,99%	Frankreich



### Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

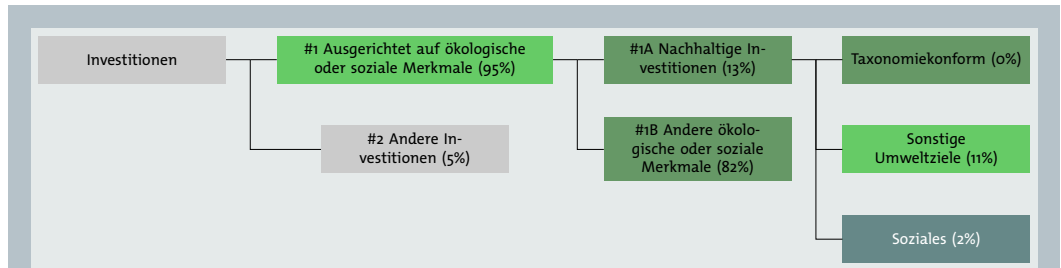
#### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.

Die Kategorie „#1A Nachhaltige Investitionen“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Sonstige Umweltziele“ und soziale Ziele („Soziales“) angestrebt werden können. Die Kategorie „#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet sind, sich aber nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Investitionen in fossile Brennstoffe lagen nicht vor.

Branche	Anteil
Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	53,03%
Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen	14,39%
Webportale	2,76%
Tabakverarbeitung	2,52%
Drahtlose Telekommunikation	2,05%
Herst. von sonst. chemischen Erzeugnissen a. n. g.	1,93%
Spezialkreditinstitute	1,86%
Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste	1,68%
Lebensversicherungen	1,63%
Beteiligungsgesellschaften	1,52%
Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom-Techn.	1,46%
Herst. von Haushalts-, Hygieneart. aus Zellstoff	1,29%
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1,25%
Nichtlebensversicherungen	1,01%
Lederverarbeitung (ohne Herst. Lederbekleidung)	1,00%

Branche	Anteil
Herstellung von Industriegasen	0,92%
Elektrizitätsübertragung	0,90%
Verlegen von sonstiger Software	0,81%
Herst. von sonstigen nichtspezifischen Maschinen	0,64%
Herst. von sonst. Teilen, Zubehör für Kraftwagen	0,61%
Großhandel mit pharm., med. und orth. Erzeugnissen	0,59%
Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	0,54%
Einzelhandel mit Bekleidung	0,50%
Elektrizitätserzeugung	0,44%
Erbringung von sonst. IT-Dienstleistungen	0,40%
Herst. von Elektromotoren, Generatoren, Transform.	0,36%
Herstellung von Flachglas	0,31%
Herst. von Seifen, Reinigungs-, Poliermitteln	0,27%
Herstellung von Dauerbackwaren	0,24%
Herst. von Mess-, Kontroll-, Navigationsinstr.	0,23%
Herst. von med., zahnmed. Apparaten und Material	0,20%
Herst. von Wellpapier, -pappe, Verpack. aus Papier	0,20%
Herstellung von Hohlglas	0,18%
Tätigkeit von Versicherungsmaklern	0,16%
Institutionen für Finanzierungsleasing	0,13%
Gasverteilung durch Rohrleitungen	0,11%
Sonstige mit Vers. und PK verbundene Tätigkeiten	0,08%
Herstellung von Öfen und Brennern	0,04%
Herst. von Filmen, Videofilmen, Fernsehprogrammen	0,03%



#### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

☐

Ja

☐

In fossiles Gas

☐

In Kernenergie

☒

Nein

---

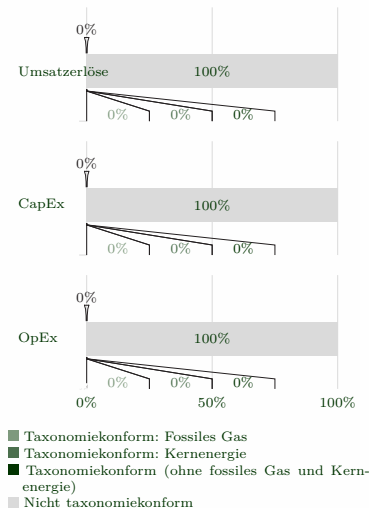
*'Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.*

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

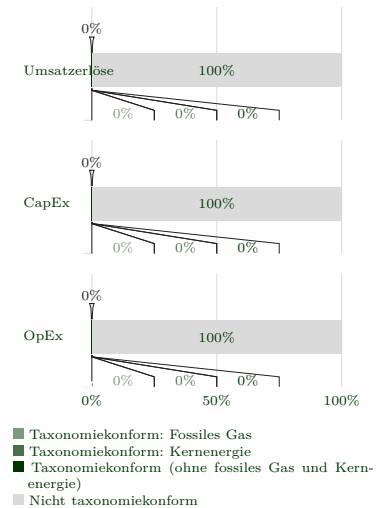
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen\*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen\*



Diese Grafik gibt -% der Gesamtinvestitionen wieder.

\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

#### Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

#### Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Für diesen Fonds wurden in früheren Bezugszeiträumen keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen hat sich nicht geändert.





sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



#### Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) gemessen. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ unter #1A entnommen werden.



#### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomiekonformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ entnommen werden.



#### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



#### Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte zunächst nach dem sog. Better-than-Average-Ansatz. Aus dem Anlageuniversum sollen somit diejenigen Unternehmen und Staaten ausgewählt werden, die überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistungen erbringen. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche sowie die Staaten direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es werden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils überdurchschnittlich erfüllen, also besser als der Durchschnitt („better-than-Average“) sind.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, waren ausgeschlossen. Gleiches galt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Abbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wurde nicht investiert. Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstoßen, galten als nicht investierbar. Abgedeckt wurden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme wurden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslo Konvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) stehen, wurden nicht getätigt.

Bei Investitionen in Staaten wurden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Länder, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwer-

wiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen. Die Länder-risikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen, wurden zudem ausgeschlossen.

Mit dem Fonds wurden darüber hinaus nachhaltige Investitionen in Höhe von 5% angestrebt. Nachhaltige Investitionen sind gemäß Artikel 2 Ziff. 17 der Offenlegungsverordnung Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen.



**Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?**

- ☐ Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

**Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

**Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

**Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

**Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Köln, den 21. Januar 2025

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Dr. Dirk Erdmann

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Ampega BasisPlus Rentenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir

sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem die übrigen Teile der Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahres-

bericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- Frankfurt am Main, den 21. Januar 2025
- PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Anita Dietrich  
Wirtschaftsprüfer
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.
- ppa. Felix Schneider  
Wirtschaftsprüfer



Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH  
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799  
Fax +49 (221) 790 799-729  
Email [fonds@ampega.com](mailto:fonds@ampega.com)  
Web [www.ampega.com](http://www.ampega.com)